

Herren Kreisliga Staffel 1

TTG 1947 Walldorf III : TSG 78 Heidelberg
Freitag, 28.10.2022, 19:47 Uhr

TTG 1947 Walldorf III verliert gegen TSG 78 Heidelberg

Auch dank Sascha Hafner, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TSG 78 Heidelberg das Auswärtsspiel bei der TTG 1947 Walldorf III in der Herren Kreisliga Staffel 1 mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Sascha Hafner den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Zwischenzeitlich konnten Jünger / Czekalla zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Curione / Niemann aber trotzdem klar mit 9:11, 11:7, 9:11, 9:11. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Burghardt / Teuber ihren Gegnern Albrecht / Hafner letztlich beim 6:11, 7:11, 16:14, 8:11 nicht gefährlich werden. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Freitag / Freitag ihr Doppel gegen Lauber / Spirgath noch mit 11:9, 11:9, 4:11, 3:11, 2:11 im Entscheidungssatz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Das folgende Einzel zwischen Arno Jünger und Andreas Albrecht endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Start in die Partie hätte für Patrick Burghardt besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Stefano Curione noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sascha Hafner konnte Christian Teuber anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Czekalla am Nachbartisch beim 3:0 von Adrian Lauber. Das war ein souveräner Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Philipp Spirgath musste Michael Freitag Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Keinen Zähler beisteuern konnte Wolfgang Freitag im Match gegen Jan Niemann, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Arno Jünger und Stefano Curione aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Patrick Burghardt hatte im Einzel gegen Andreas Albrecht am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Teuber beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Adrian Lauber ab dem ersten Ballwechsel. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sascha Hafner konnte Martin Czekalla anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird die TTG 1947 Walldorf III am 04.11.2022 gegen SG-Wiesenbach /Bammental versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.11.2022 gegen den TTV Mühlhausen IV mitnehmen.

Statistik:

TTG 1947 Walldorf III

Doppel: Jünger / Czekalla 0:1, Burghardt / Teuber 0:1, Freitag / Freitag 0:1

Einzel: A. Jünger 0:2, P. Burghardt 2:0, C. Teuber 1:1, M. Czekalla 1:1, M. Freitag 0:1, W. Freitag 0:

1

TSG 78 Heidelberg

Doppel: Albrecht / Hafner 1:0, Curione / Niemann 1:0, Lauber / Spirgath 1:0

Einzel: S. Curione 1:1, A. Albrecht 1:1, A. Lauber 0:2, S. Hafner 2:0, J. Niemann 1:0, P. Spirgath 1:0